

J&B GRIJPERS GREIFT ZU

Erste ELEMENT für Benelux

Utrecht, Niederlande, 2024.03.04

Das niederländische Familienunternehmen in dritter Generation, J&B Grippers, entwickelt, produziert und vertreibt Drahtseil- und Hydraulikgreifer, perfekt abgestimmt auf den Schüttgutumschlag. Ganz nach dem Firmenmotto „J&B Grippers – Grabs everything you want!“ hat sich das weltweit tätige Produktionsunternehmen eine Komplettlösung von Messer Cutting Systems „gegriffen“ und spart mit der ersten Plasma-Fasenschneidmaschine ELEMENT in Benelux viel Zeit.

Um seinen Kunden einen anhaltend hohen Standard im breiten Sortiment an Standardgreifern zu garantieren, investiert J&B Grippers in seine Produktionsanlagen. „Wir wollten unseren Maschinenpark wieder auf den aktuellen Stand der Technik bringen“, erklärt Armand Cretz, Production Manager bei J&B Grippers. „Für die Greifer schneiden wir selbst die Bauteile. Unsere bestehende Plasma-Maschine konnte ausschließlich senkrechte Teile schneiden. Alle Fasen zur Vorbereitung der Bauteile für das Innenschweißen der Greifer mussten wir mit der Hand anfertigen. Die zeitaufwändigen manuellen Bearbeitungen verursachten einen hohen Arbeitsaufwand und haben zu viele Ressourcen gebunden.“

Fasenschneiden mit Industrie 4.0 Anbindung

Das Unternehmen produziert zwischen 80 und 120 Greifer pro Jahr mit Kapazitäten von 1 m³ bis 45 m³. Für das Schneiden der Bleche suchte das Unternehmen eine neue moderne Maschine mit Fasenfunktion zur Schweißnahtvorbereitung. Ziel war die Anschaffung einer modernen Plasma-Fasenschneidmaschine mit Industrie 4.0-Funktionalitäten.



PRESS RELEASE



Neben der Brennschneidmaschine war also eine komplette Lösung gefordert, einschließlich

- digitaler Planung sowie Zeiterfassung von Schneidaufträgen,
- Anbindung an die Schachtel-Software sowie
- Anbindung an das bestehende ERP-System.

„Wir wollten unsere Schneidabteilung zukunftsfähig machen. Mit einer Maschine, die alle Schweißvorbereitungen schneidet und an unsere Softwarelösungen angebinden ist,“ erläutert Edgar Joustra, Managing Director, J&B Grippers.

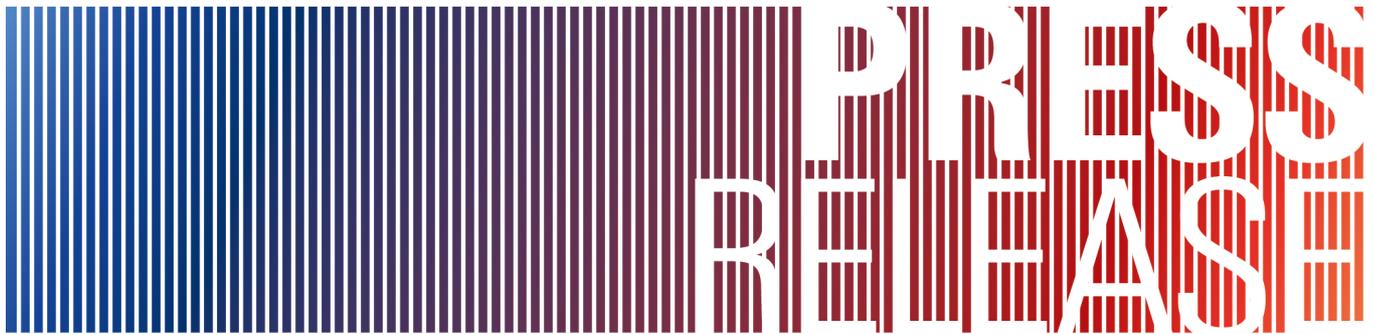
Bas Sanders van Well, Business Unit Manager Benelux bei Messer Cutting Systems, erinnert sich: „Mit J&B Grippers sind wir über GEHA Laverman in Zaandam in Kontakt gekommen. Dorthin hatte J&B Grippers Schneidarbeiten ausgelagert. Als wir hörten, dass J&B Grippers eine Fasenschneidmaschine zum fairen Preis mit leistungsfähiger Software einschließlich Installation von einem verlässlichen Lieferanten mit starkem Service in den Niederlanden suchte, haben wir sofort Kontakt aufgenommen.“

Vor Ort überzeugt

Nach ersten Gesprächen besuchte ein Team von J&B Grippers das europäische Werk von Messer Cutting Systems im hessischen Groß-Umstadt. Ziel war es, die Schneid- und Maschinenleistung einer MultiTherm im Vergleich zu einer ELEMENT zu beurteilen. Dabei lieferte die ELEMENT Ergebnisse, die perfekt zu den Kundenanforderungen passten.

Die ELEMENT arbeitet seit Juni 2023 in Utrecht mit einem Schneidbereich von 3000 mm x 6600 mm. Ausgestattet ist sie mit dem Plasmafasenaggregat Bevel-S in Kombination mit einer Q 3000 plus Stromquelle von Kjellberg sowie einem ALFA-Autogen-Schneidbrenner. Komplettiert wird sie mit einem Schneidtablett der Firma Beuting einschließlich einer Filtereinheit.

Hinzu kommt die aktuelle Version der CAD/CAM-Schachtel-Software OmniWin von MesserSoft mit der Option Bevel und 3D-Importmöglichkeit für Solid Edge. Mit dieser Software ist der Kunde in der Lage, 3D-Bauteile in 2D-Bauteile umzuwandeln und Schweißvorbereitungen automatisch zu erkennen.



Beeindruckende 55 Minuten statt 3 Stunden

Das effiziente Projektmanagement von Messer Cutting Systems Benelux in Kombination mit einer reibungslosen Installation der Maschine sorgte für einen schnellen Produktionsstart.

„Der Besuch in Groß-Umstadt hat uns schon sehr beeindruckt. Die professionelle Planung und Vorbereitung der Installation haben unsere positive Meinung über Messer Cutting Systems dann noch bestätigt. Aber der größte Meilenstein war für uns das erste Abnahmeteil, das vor Ort erfolgreich geschnitten wurde. Der erste Fasenschnitt hat unsere Erwartungen zu 100 Prozent erfüllt,“ freut sich Theo Vermeulen, Production Engineer bei J&B Grippers. „Besonders begeistert uns, dass die Teile jetzt innerhalb von 55 Minuten zu 100 Prozent vorbereitet und fertig sind, verglichen mit drei Stunden, die wir bisher für die gleiche Schneidaufgabe gebraucht haben.“

Die neue Maschine erzielt neben dem großen Zeitgewinn auch exzellente Schneidqualität. Aber auch die Schweiß- und Arbeitsvorbereitung gehen mit OmniWin und der ELEMENT deutlich schneller. Den niedrigeren Lärmpegel empfinden die Bediener als deutliche Verbesserung der Arbeitsbedingungen.

Production Manager Cretz ist überzeugt: „Die Stabilität der Maschine und die Fasenfunktion haben uns schon sehr geholfen. Wir sind jetzt wesentlich flexibler und können mehr Aufträge in kürzerer Zeit abarbeiten und das für viele Jahre. Zeit ist Geld und diese Maschine wird uns viel Zeit sparen. Die stecken wir jetzt stattdessen in den Bau unserer Greifer.“

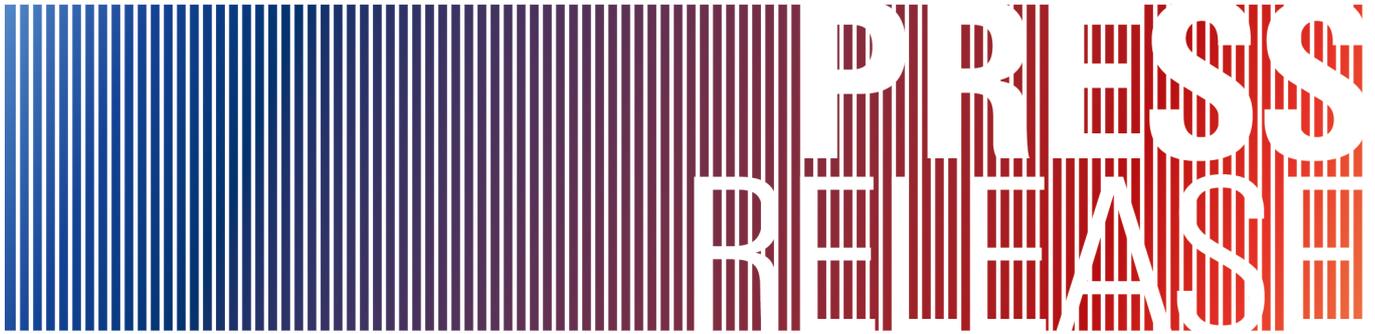
Nächste Schritte

J&B Grippers plant bereits die nächsten Schritte, insbesondere in Richtung Digitalisierung. „Wir würden uns auf jeden Fall wieder für diese Lösung entscheiden. Mit der ELEMENT haben wir eine gute, stabile Maschine mit vielen Möglichkeiten und eine gute Betreuung von den Jungs von Messer,“ resümiert Edgar Joustra.

Theo Vermeulen fügt hinzu: „Aktuell arbeiten wir noch an der Integration der 3D-Software mit OmniWin. Im nächsten Schritt koppeln wir die ELEMENT mit unserem ERP-System zur Materialverwaltung und Zeitplanung. Wenn wir mit der Maschine und all ihren Möglichkeiten vertraut sind, haben wir die Implementierung von OmniFab auf dem Plan.“

Die OmniFab Suite unterstützt beim Erstellen von Angeboten und wird für die Produktionsplanung, -steuerung und -überwachung eingesetzt. Eine Demonstration der Module fand bereits statt. Ende September wurde der Einsatz der Industrie 4.0-Softwarelösung bei J&B Grippers detailliert besprochen.





Worauf es ankommt

„Wir benötigen immer mehr Flexibilität in unserer Produktion. Maschinen müssen in der Lage sein, komplexere Schneidaufgaben abzudecken und uns Arbeitszeit einsparen. Das ist ein Trend, der aus unserer Sicht immer wichtiger wird, insbesondere auch im Hinblick auf die schwindende Zahl an qualifizierten Arbeitskräften,“ resümiert Armand Cretz.

Unternehmen, die ebenfalls in Richtung Industrie 4.0 und Digitalisierung der Produktion gehen möchten, rät er: „Nehmen Sie sich Zeit, wählen Sie den passenden Partner in Ruhe aus und sehen Sie sich an, was andere Unternehmen tun. Denken Sie auch an alle notwendigen Änderungen und technischen Voraussetzungen in Ihrer Produktionshalle wie Bodenbelag, elektrische Versorgung sowie Gasversorgung.“



ELEMENT - Produktivität neu definiert

Der hochflexible Allrounder von Messer Cutting Systems ist sicher, effizient, automatisierbar, vielseitig einsetzbar und mit Hard- und Software aus einer Hand erweiterbar. Die ELEMENT ist das Multi-Talent für alle gängigen Schneid- und Zusatzprozesse, für Serienaufgaben mit Dauereinsatz sowie Spezialaufgaben, bei denen perfekte Schnitte im Fokus stehen.

Plasmafaserenaggregat Bevel-S

Ob komplexe Konturen, Löcher oder Fasen für die Schweißnahtvorbereitung: Speziell für die Nutzung mit der ELEMENT Plattform entwickelt kann der Bevel-S sehr flexibel eingesetzt werden. Er ermöglicht genaue Fasenschnitte im Winkelbereich von $+45^\circ$ bis -45° . Durch die Rotation von $\pm 540^\circ$ mit hoher Beschleunigung wird die Maschine höchst effizient genutzt. Für das perfekte Ergebnis wird die Brennerhöhe während des gesamten Schnittes durch die Lichtbogenspannung automatisch und präzise gesteuert.

Autogen-Maschinenbrenner ALFA

Der ALFA-Brenner ermöglicht ein Wechseln der Brennerdüse ohne Werkzeug, was ein Dejustieren des Brenners ausschließt und Rüstzeiten drastisch reduziert. Die Kappe lässt sich ganz einfach abschrauben, sodass die Düse frei liegt und leicht überprüft oder ausgetauscht werden kann. Material wird effizienter ausgenutzt, da der ALFA effektiv bis zum Rand der Platte und daran entlang schneidet.

CAD/CAM Software OmniWin 2023

Die CAD/CAM Software OmniWin 2023 von MesserSoft ist eine einfache, übersichtliche und schnelle Konstruktions- und Schachtelsoftware, die sich intelligent an die Maschinen und Anforderungen anpasst. Sie übernimmt alle anfallenden Schneidaufgaben abgestimmt auf die auftragsbezogene Fertigung mit CNC-gesteuerten Brennschneidmaschinen.



PRESS RELEASE



Bild 1: Brennschneidmaschine ELEMENT mit Plasma-Fasenaggregat Bevel-S und Autogenbrenner ALFA von Messer Cutting Systems.



Bild 2: Messer Autogenschneidbrenner ALFA: bessere Materialausnutzung durch optimale Abtastung und Schneiden auch im Randbereich.



PRESS RELEASE



Bild 3:
Benutzerfreundliche Global Connect-Steuerung mit Schachtelplan aus der OmniWin CAD/CAM Software.



PRESS RELEASE



Bild 4:
J&B Grijpers ist begeistert über den Kauf der modernen Plasma-Fasenschneidanlage ELEMENT mit Industrie 4.0-Funktionalitäten (von links): Armand Cretz, Produktionsleiter, Theo Vermeulen, Produktionsingenieur, Bas Sanders van Well, Verkaufsleiter MCS Benelux und Edgar Joustra, Geschäftsführer.

PRESS RELEASE

MESSER 
Cutting Systems



Bild 5:
Statt bisher drei Stunden, werden jetzt nur noch 55 Minuten für das Vorbereiten und Schneiden der Teile benötigt.

PRESS RELEASE



Bild 6:

Ob für die manuelle oder automatische Verschachtelung: Mit der OmniWin CAD/CAM Software erreichen Sie eine perfekte Plattenausnutzung.

PRESS RELEASE



DIE WÖRTERANZAHL: 8.371
ZUSÄTZLICHE ANHÄNGE: –

KONTAKT

Gudrun Schul

Marketing/Communication

Mail gudrun.schul@messer-cutting.com

Tel. +49 (0) 6078 787-166

WOFÜR WIR STEHEN

CREATING SOLUTIONS BEYOND MACHINES

Messer Cutting Systems ist ein globaler Anbieter von Spitzentechnologie für die metallverarbeitende Industrie. Mit weltweit mehr als 900 Mitarbeitern in über 50 Ländern sind wir im ständigen Dialog mit unseren Kunden, um nachhaltig anwenderorientierte Innovationen zu schaffen.

Unser Portfolio umfasst die Themen PRODUCT, DIGITAL, SERVICES, AUTOMATION und KNOW-HOW. Unserem Anspruch „Creating Solutions Beyond Machines“ werden wir nicht nur mit modernsten Schneidanlagen und Lösungen für die Autogentechnik gerecht.

Passende Services und Schulungen, eigene Software-Anwendungen sowie die Integration von Lösungen unserer Technologie-Partner, z. B. im Bereich Automation, komplettieren die Maschine zu zukunftsorientierten Gesamtlösungen.

Unser Know-how kombiniert mit unserem kundenorientierten Denken und Handeln macht uns weltweit zum Partner der Wahl für innovative Gesamtlösungen rund um Schneidsysteme. Seit 125 Jahren.

J&B Grippers

Graps everything you want!

J&B Grippers B.V., mit Sitz in Utrecht (Niederlande), ist eine international agierende Holdinggesellschaft, die Hydraulik- und Drahtseilgreifer entwickelt, produziert und gebrauchte wiederhergestellt. Seit 1945 bietet das Familienunternehmen in dritter Generation perfekt abgestimmte Produkte für den Schüttgutumschlag.

Kundenspezifische Anforderungen werden im Konstruktions- und Produktionsprozess mit 3D-Volumenmodellierung und FEA-Analysen umgesetzt. Gleichzeitig besteht ein breites Sortiment an Standardgreifern. Viele bekannte Kranhersteller setzen für ihre Krantypen J&B-Greifer ein, darunter E-Crane, Sennebogen, Caterpillar, Hitachi, Liebherr, Volvo, Fuchs und viele mehr.

Für die zahlreichen Verbindungssysteme entwickelte J&B Grippers



11 | 12

Messer Cutting Systems GmbH

Otto-Hahn-Str. 2-4 | 64823 Groß-Umstadt | T +49 6078 787-0 | www.messer-cutting.com

PRESS RELEASE



Schnellwechselanschlüsse, mit denen der Wechsel zwischen unterschiedlichen Greifern innerhalb von 10 Minuten möglich ist.